

# STILLE PAUSE - PAUSE FÜR MICH -

Friedrich-Rückert-Gymnasium  
Ebern

# SITUATION AN DER SCHULE

- Ebern ist eine Kleinstadt im Landkreis Hassberge
- Etwa 630 Schüler/innen und 60 Lehrer
- Ausbildungsrichtungen:
  - sprachliches Gymnasium
  - naturwissenschaftlich-technologisches Gymnasium
- Je eine Ganztagsklasse in den Jahrgangsstufen 5 und 6

# AKTUELLE PROBLEMATIK

- Gründungsjahr 1969 → Neubau bereits in Bauphase → Baustelle im Schulhof
- Baustellenlärm während des gesamten Schultags möglich
- Pausenhof auf ca. 1/3 verkleinert
- Als Ersatzfläche dient der sehr schön angelegte Schulgarten



# BERATUNGSANGEBOT

- Beratungslehrerin
- Jugendsozialarbeiterin mit unterschiedlichen Angeboten
- Schulpsychologin

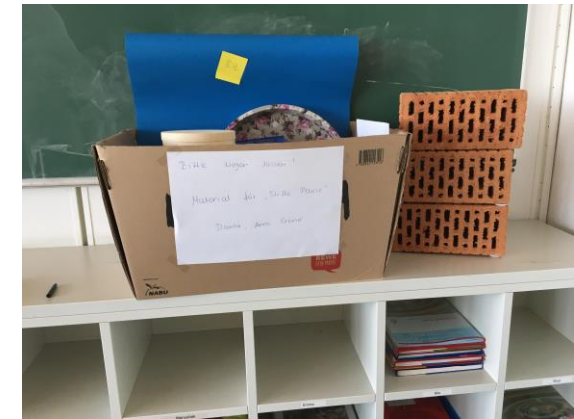
# VORÜBERLEGUNGEN ZUM PROJEKT

Das Projekt „Stille Pause“ soll mit einer Versuchsphase starten

- Es beteiligen sich Schüler aus meinen Religionsklassen (5. – 8. Jgst.)
- Die Stille Pause findet mittwochs in der 1. Pause (20 Minuten) statt
- Als Raum dient der Gruppenraum der Ganztagsklasse 6a
- Es finden vier Probedurchgänge statt
- Am Ende erfolgt eine Rückmeldung durch die Schüler
- Das Projekt wird mit der Schulleitung abgesprochen, die Kollegen aus der Religionsfachschaft werden darüber informiert und mit betroffenen Kollegen wird gesprochen (Aufsicht; Kollegen, die im betroffenen Klassenzimmer davor und danach unterrichten; ...)

# DURCHFÜHRUNG - ALLGEMEINES

- Schüler werden in den Vorstunden erinnert
- Schild mit „Stille Pause“ neben der Tür zeigt Stille Pause an
- Sämtliches Material befindet sich in einer Kiste im Raum
- Lehrkraft bereitet den Stille-Pause-Raum vor (Tische und Stühle rücken, Stationen aufbauen, Lüften, ...)
- Lehrkraft baut den Stille-Pause-Raum wieder zurück
- In der ersten Stille Pause werden die Stationen kurz vorgestellt



# DURCHFÜHRUNG – DIE STATIONEN

- Station 1: Gästebuch  
Buch, Stift
- Station 2: Kreativ mit Sand  
mit Sand gefüllte Tablette, Pinsel, Muscheln, Steine
- Station 3: Kreativ mit Papier  
Ausmalbilder, Stifte



# DURCHFÜHRUNG – DIE STATIONEN

- Station 4: Dank – Freude – Glück

Plakat, farbiges Papier, Stift, Kleber

- Station 5: Klagemauer

Backsteine, weißes Papier, Stift

- Station 6: Sofaecke





# AUSWERTUNG

- Raum, Gestaltung des Raums und Zeit sind gut
- Anfangs sehr viele Schüler (22 Schüler) für Stille Pause
- Schülerzahlen nahmen während des Projekts deutlich ab (5 Schüler)

Gründe: schönes Wetter

Stille Pause wurde vergessen

Neugier lässt nach

nicht das Richtige ...

- Sowohl Schülerinnen als auch Schüler nahmen regelmäßig teil

# AUSWERTUNG

- Schüler/innen aus allen vier Jahrgangstufen waren interessiert
  - Interesse auch bei Schülern, die nicht am Projekt teilnahmen
  - Die Stationen „Klagemauer“ und „ Dank – Freude – Glück “ wurden kaum angenommen
  - Verbesserungsvorschläge von Schülern:
    - Bücher zur Verfügung stellen ( → aus Schülerbücherei ? )
    - weißes Papier bei der Station „Kreativ mit Papier“
- Verbesserungsvorschläge können einfach umgesetzt werden

# FAZIT

Das Angebot „Stille Pause“ wird in der Schule angenommen.

Die Anzahl der Teilnehmer schwankt bzw. ist schwer abzuschätzen.

# WEITERES VORGEHEN – AUSBLICK – SJ 19/20

- Rückmeldung an Schulleitung
- Rückmeldung an Kollegium (Konferenz) → Partner dazugewinnen ?
- Wiederbeginn im September 2019

(Zeit abhängig vom persönlichen Stundenplan)

- Bekanntmachen der Stillen Pause

in eigenen Klassen

in der Aula mit Präsentation auf Leinwand für alle Schüler

ggf. informieren Religionskollegen in ihren Klassen ( → Flyer ?)

# WEITERES VORGEHEN – AUSBLICK – SJ 19/20

- Erinnerung an Stille Pause für Schüler
  - am Tag der Stillen Pause weist vor Unterrichtsbeginn eine Info auf der Leinwand in der Aula auf die Stille Pause hin
- Zusätzliches Angebot: Bücher/Zeitschriften, weißes Papier, Logikspiele
- Station „Dank-Freude-Glück“ wird weggelassen, Station „Klagemauer“ wird z.T. angenommen
- Schülerteam, das am Auf- und Abbau beteiligt ist

FAZIT: Im SJ 19/20 ist die Stille Pause gut angelaufen, sie ist fester Bestandteil des Pausenangebots.